



MAK

Presseinformation

Uneven Growth: Tactical Urbanisms For Expanding Megacities

The Museum of Modern Art (MoMA) sucht in Zusammenarbeit mit dem MAK nach neuen architektonischen Möglichkeiten im Umgang mit der rasanten Entwicklung internationaler Metropolen

Mit *Uneven Growth: Tactical Urbanisms For Expanding Megacities* testet das Museum of Modern Art (MoMA), New York, in Zusammenarbeit mit dem MAK neue architektonische Möglichkeiten im Umgang mit der rasanten und ungleichen Entwicklung internationaler Metropolen. In einer Reihe von Workshops entwickeln sechs interdisziplinäre Teams von ExpertInnen, WissenschaftlerInnen und PraktikerInnen aus den Bereichen Architektur und Stadtplanung seit Oktober 2013 praxisorientierte Vorschläge für New York, Rio de Janeiro, Mumbai, Lagos, Hongkong und Istanbul. Die Ergebnisse des von MoMA-Kurator Pedro Gadanho konzipierten Projekts fließen in eine Ausstellung ein, die von November 2014 bis Mai 2015 im MoMA und von Juni bis Oktober 2015 im MAK – Österreichisches Museum für angewandte Kunst / Gegenwartskunst, Wien, gezeigt wird. Von 10. bis 14. Juni 2014 treffen sich die Teams zu einem abschließenden Workshop im MAK, um die städtebaulichen Studien und Szenarien für die sechs untersuchten Metropolen zu finalisieren.

Der Workshop im MAK steht gegen Anmeldung insbesondere auch Studierenden der Bereiche Architektur und Raumplanung offen. Im Rahmen einer interdisziplinären, öffentlich zugänglichen Konferenz (11. Juni 2014, 19:00–21:00 Uhr) diskutieren internationale Gäste mit den Mitwirkenden und ProjektpartnerInnen über die Ausstellungsthemen sowie über aktuelle städtebauliche Antworten auf die wachsenden Ungleichheiten und das labile soziale Gleichgewicht in den größten Städten der Welt. Am 14. Juni 2014 bietet eine Präsentation der Ergebnisse des Workshop *Uneven Growth* die Gelegenheit, vorab erste Einblicke in die prozessorientierte Ausstellung zu gewinnen.

„Im Jahr 2030 wird es gigantische acht Milliarden Menschen auf der Welt geben. Zwei Drittel davon werden in Städten leben und die meisten werden arm sein und nur begrenzte Ressourcen haben. Dieses unausgewogene Wachstum wird eine der größten gesellschaftlichen Herausforderungen weltweit darstellen“, so Pedro Gadanho. „Behörden, Stadtplaner, Städtebauer sowie Wirtschaftsexperten werden zusammenarbeiten müssen, um eine enorme soziale und wirtschaftliche Katastrophe zu verhindern und sicherzustellen, dass die wachsenden Megacities bewohnbar bleiben. Mit *Uneven Growth* kann das MoMA in Kooperation mit dem MAK eine führende Rolle im Umgang mit dieser Herausforderung einnehmen.“

Unter der kuratorischen Leitung der MoMA-Abteilung für Architektur und Design und eines Beirats, dem hochkarätige Mitglieder wie Saskia Sassen, David Harvey, Ricky Burdett, Neil Brenner, Nader Tehrani, Michael Sorkin, Marc Angélil oder Teddy Cruz angehören, fanden bisher Workshops im VW Dome des MoMA PS1 in New York sowie in der Value Factory in Shenzhen (China) statt. Die im Rahmen der Workshops erarbeiteten städtebaulichen Visionen werden in der Ausstellung *Uneven Growth: Tactical Urbanisms For Expanding Megacities* anhand von Skizzen, Visualisierungen, Filmbeiträgen und animierten Beiträgen gezeigt. Ein Ausstellungskatalog subsummiert alle Vorschläge und beinhaltet richtungsweisende Aufsätze.

***Uneven Growth* – die ArchitektInnenteams:**

Sechs ausgewählte Teams entwickeln Zukunftsszenarien und entwerfen Vorschläge für die ihnen zugeteilten städtischen Gebiete, in denen sie leben und arbeiten.

New York

Situ Studio, New York (USA)

Cohabitation Strategies (CohStra), New York (USA) und Rotterdam (Niederlande)

Rio de Janeiro

Rua Arquitetos, Rio de Janeiro (Brasilien)

MAS ETH Urban Design, Zürich (Schweiz)

Mumbai

URBZ, Mumbai (Indien)

POPlab, Massachusetts Institute of Technology (MIT), Cambridge (USA)

Lagos

Nlé, Lagos (Nigeria)

Inteligencias Colectivas, Madrid (Spanien)

Hongkong

MAP Office, Hongkong (China)

Network Architecture Lab, Columbia University in the City of New York (USA)

Istanbul

Superpool, Istanbul (Türkei)

Atelier D'Architecture Autogérée, Paris (Frankreich)

PROGRAMMDETAILS

> **Workshop** (begrenzte Teilnahme)
10.–14. Juni 2014, 10:00–18:00 Uhr

Interessierte ArchitektInnen und RaumplanerInnen sowie Studierende dieser Bereiche sind eingeladen, sich für den mehrtägigen Workshop zu bewerben.

Anmeldefrist: 30. Mai 2014
Bewerbungen mit Lebenslauf und Motivationsschreiben bitte per E-Mail an workshop@MAK.at

> **Konferenz** (öffentlich zugänglich)
Mittwoch, 11. Juni 2014, 19:00–21:00 Uhr
MAK-Vortragssaal
Eintritt: € 7,90

TeilnehmerInnen der Konferenz:
Pedro Gadanho, MoMA, New York
Elke Krasny, Akademie der bildenden Künste, Wien
Hani Rashid, Asymptote Architecture, New York
Alice Rawsthorn, International New York Times, London
Christoph Thun-Hohenstein, MAK, Wien

> **Präsentation der Workshop-Ergebnisse** (öffentlich zugänglich)
Samstag, 14. Juni 2014, 14:00–18:00 Uhr
Keynote lecture: Ricky Burdett, LSE Cities, London
MAK-Vortragssaal
Eintritt: € 7,90



Pressedaten

**Uneven Growth:
Tactical Urbanisms For Expanding Megacities**

The Museum of Modern Art (MoMA) sucht in Zusammenarbeit mit dem MAK nach neuen architektonischen Möglichkeiten im Umgang mit der rasanten Entwicklung internationaler Metropolen

Ort	MAK, Stubenring 5, 1010 Wien
Kurator	Pedro Gadanho, MoMA-Kurator, Abteilung Architektur und Design
Kuratorische Koordination MAK	Bärbel Vischer, Kustodin MAK-Sammlung Gegenwartskunst
MAK-Presse und PR	Judith Anna Schwarz-Jungmann (Leitung) Sandra Hell-Ghignone Veronika Träger Lara Steinhäüßer T +43 1 711 36-233, 229, 212 presse@MAK.at, www.MAK.at
Pressekontakt MoMA	Paul Jackson, +1 212 708-9593, paul_jackson@moma.org Margaret Doyle, +1 212 408-6400, margaret_doyle@moma.org

Wien, 27. Mai 2014